

Aktionswoche: Schüler reisen nach Verdun

Veranstaltung Toleranz und Freiheit sind Themen

Im **Kreisstadt**. Im Rahmen der Aktionswoche „Wir für Toleranz und Freiheit“ finden vom 14. bis 18. Juli in der Kreisstadt unterschiedliche Aktionen und Veranstaltungen statt. Vereine, Kirchengemeinden, Initiativen und Interessengruppen sowie Akteure aus Bevölkerung und Wirtschaft können sich mit eigenen Projekten daran beteiligen. Angesprochen fühlen sollten sich alle, die zu den Themen „Toleranz“ und „Freiheit“ bereits aktiv sind oder etwas anbieten möchten.

Seitens der Stadtverwaltung wurde den Schülern der weiterführenden **Schulen** in der Stadt beispielsweise eine Tagesfahrt nach Verdun angeboten. Verdun gilt als weltweites Symbol des Massensterbens im Krieg und als Mahnmal für den Frieden. Darüber hinaus steht der Name Verdun seit 1984 für die deutsch-französische Aussöhnung und die Bestätigung der deutsch-französischen Freundschaft.

Aufgrund der großen Nachfrage sind bislang fünf Busfahrten organisiert. Die Aktion wird finanziell unterstützt von der Volksbank RheinAhrEifel, der Kreissparkasse Ahrweiler sowie der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler. Der erste Termin wird am Freitag, 13. Juni, mit 27 Schülern der Erich-Kästner-Realschule Plus stattfinden. Darauf folgen Fahrten der Realschule Calvarienberg, der Berufsbildenden **Schule** im Kreis Ahrweiler und des Gymnasiums Calvarienberg. Die letzte Fahrt findet in der Aktionswoche selbst, am Dienstag, 15. Juli, mit Schülern der **Carpe Diem Schule** und des Are-Gymnasiums statt. Insgesamt nehmen 220 Schüler an der Aktion teil.